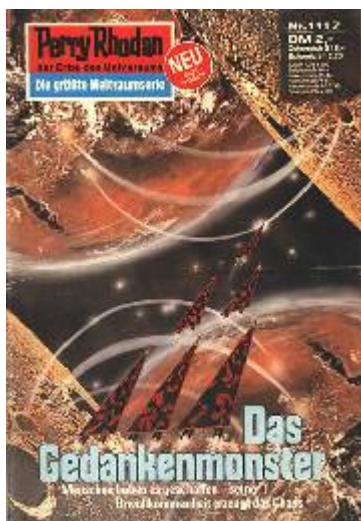


Autor: H.G. Ewers, **Titelbild:** Johnny Bruck

1117 - Das Gedankenmonster

Menschen haben es geschaffen -
seine Unvollkommenheit erzeugt das Chaos



Hauptpersonen

Ernst Ellert und **Merg Coolafe** - Zwei Bewußtseine im Kampf um einen Körper.

Yamisch Coolafe - Der Springer kommt nach Terra, um seinem Bruder zu helfen.

Reginald Bull und **Julian Tifflor** - Die beiden müssen sich mit den Auswirkungen der "paranormalen Disharmonie" herumschlagen.

Geoffry Abel Waringer - Der Wissenschaftler versucht, das "Gedankenmonster" zu zerstören.

Homer G. Adams - Er gerät in die Gewalt von Sektierern.

Am 25. Juli wird auf Terra deutlich, dass sich das Plasma jenseits von Sol in ein Gedankenmonster verwandelt. Es reflektiert Mentalenergie und bei jenen Millionen, die sich am Projekt Zweiterde beteiligten, kommt es zur so genannten *paranormalen Disharmonie*. Sie wirkt sich in Aggressivität und Depression, Hass und Suizidwunsch aus, wie das Beispiel der Kogge JUSTIN KEIDAR tragisch beweist.

Julian Tifflor und Reginald Bull bemühen sich um die Verhältnisse im Sol-System, während Galbraith Deighton verstärkt nach Ernst Ellert-Merg Coolafe suchen lässt. Er erhält dabei Unterstützung durch dessen Bruder Yamisch, der von Lepso nach Terra gereist ist. Geoffry Abel Waringer befindet sich unterdessen in der Nähe des Gedankenmonsters und sucht nach Wegen, es zu zerstören.

Homer G. Adams gerät in die Gewalt von Disharmonie-Opfern, die zu Sektierern geworden sind. Sie haben die irrsinnige Vorstellung, mit Hilfe des Plasmas auf die Ebene der Kosmokraten überwechseln zu können. Waringer kann sie nicht aufhalten, aber immerhin Adams lebend bergen. Die Sektierer sterben im Vakuum des Alls.

Coolafe-Ellert hat sich in einem Bungalow in Terrania versteckt. Die Besitzerin hat er umgebracht und in den nächsten Stunden und Tagen kommt es zu zwei weiteren Morden. In Terrania kommt es zur Begegnung der beiden Coolafe-Brüder. Yamisch stirbt, aber Ellert erhält die Gelegenheit, die Kontrolle des Körpers wieder zu übernehmen.

Im letzten Moment kann er die Zerstörung des Gedankenmonsters mittels Arkonbomben verhindern. Danach strahlt er sich per Transmitter dorthin ab. Es kommt zur angestrebten Katalyse, die Mentalenergie von ES trifft ein und die Projektionen Terras und Lunas entstehen. Gleichzeitig beginnt die Disharmonie abzuklingen. Der 31. Juli ist angebrochen und es wird Zeit, den nächsten Schritt des Rettungsplans anzugehen. Terra und Luna sollen in einem Zeitversteck verborgen werden, das nichts

mit dem bekannten ATG-Feld gemein haben wird.

[rp]